

Berliner Dageblatt.

Rummer 264.

cit

Dit.

inel untifit (1.25 9 Abbot

15, 1

ofe yer & blond

det

ien, iche Misi-ifefeden . pro V CN 12 2 Kiffet inzenste n. 2000

en rig Geid Berlin, Montag, ben 27. Mai 1889.

u Volitifde Wodenfdjan.

Sentiumsportei für natürlich umd ichte ihm teine weitreichende Bedentung el.

3 mustlande freilich, wo man 11. eden mit einer gewilfer genamma den Berhandingen underes Bartaments über ber wie ihm der genamma den Berhandingen underes Bartaments über ber wie ihm der genamma den Berhandingen underes Bartaments über ber wie ihm der genamma den Berhandingen underes Bartaments über ber wie ihm der genamma den Berhandingen underes Bartaments über ber wie ihm der genamma den Berhandingen underes Bartaments über ber ihm der den geringen und bille in untere Zage übering den den genamma den Berkengamine und bei Eragueite ber Gentrumsschum denn für die dere genamma den bille in untere Zage übering der den genamma den der den geringen meh bille in untere Zage übering bei ernstellt der den genamma der

Ramutreubander. Reichsfeind. Malt gegen die Grundlagen des Idaates M alaafa. (Siebe unter "Buschiris" und "Namberger".) Widan. (Siebe unter "Francusimmerpolitit"). Widaben der Verneusimmerpolitit"). Widaben der Verneusimmerpolitit. Auch der Verneusimmer korpsfludent gewelen; wantt nicht vom dreit geben. Macht Epringe. Korpsfludent gewelen; wantt nicht vom breiten Stein. Soll schon einnan mit Mer. Weper (crichfeld. Wijsboth) gelwochen haben, doch is das nicht erwielen. Obtervat! Varneusim eine Michael von der Verneusischen der Verneusischen der Verneusische der Verneusische Verneusisc

Mus bem fächfifden Streitgebiet.

palnitis zwichen ihren Unterbeamten und den Arbeitern eingatiffen, denn der Etreif hat auch mancher Berwaltung der Augen geführe!

Aus dem fächsischen Certeitgebet.

Becessischen Interbeamten Etreitgebet.

Becessischen Interbeamten Etreitgebet.

Becessischen Interbeamten Etreitgebet.

Becessischen Interbeamten Etreitgebet.

**Beime Zuganer Bestinden Geötigslaubischaft, von ausgebeite Interben Interbeamten Interbeamten des Schlemertebes Delsnig-Luganer Bestinden, bestindern und heure Mergen werfunder auch beite Mergen und, das die kende Beite Mergen und, das der beite Ausgeben interben der Schlemerte der Swiden und der been beit Ausgeben der Verlage und der Bestinden B

demain in finer dekaminndung in is die Mielenge, die einer fennech demain in finer de demainnahmen in fine geloge, die einer fennech des demains in finer de demain der demain der demain der demainiste des demains der demainiste der demainiste des demainistent des Angeles des Angele

Die Bande der Freundickaft zwischen Italien und Deutschland auf welche Gebeite find seit und auszerreißbar; möge der Bund, welcher doss einige Italien und das einige Zeutschland setzt un Schale den deutschland der Bundleren im Italien und wegen Erre Pagischen den deutschland der Italien und den Erre Volleden der Bundleren im Italien ummerber Ibre Duld demoderen im Italien ummerber Ibre durch der Geschen der Volleden der Vollede

Handels-Zeitung.

Tette Hadrichten.

Biensburg. 26. Mai. (Prival-Lelegramm bes Beiliner atfs.) Der Shefrediteur 3 e'f en und ber Sipredatteur M 1880 Berteitbaltes Hensbong Ries wurchen all Maniffit anfranmalts wegen Flickfreitbach verhaftet. Es liegen ne

wangsberfleigerung.

fauft d 3. Stalts eben, hier Erbs

bem rung u ers bic ings

icius bas ben

i der bes inguaffen.
acherib in beinderib in beinden.
i ob ierben
i bem bietet,

75,000 13,000

stebr 518,50, Riawia

Tage-rang n des n Un:

latts.) er bei Boben

agebl hafti

cagebl.)
i einer
a fte s,
in ben
Breffe.
Er i
ten auf
derliner
hädigte.
teine
Fragen

Eagebl ebracht lich is derreit Berich

eblatti)
en antien antien. daß
vird die
entlicht,
cuch ber
ebig von
en folle.
n gegen
ebächtigt

Tagebl.) befteht dfehren,

Schloffreiheit .89, Gille Cigarren, ten. Tabat, Pfeifen, Spiken zc. in fleinen öffentlich meiftbietenb gegen Baar

Pohl, Gerichtsvollgieber,

önigliche Schaufpiele.

1911(16) EG(1011) PUELE.

COPETBOALS 155. Berfellung.

Der Luthylei in 3 Affen von

Alten und 4 Wilbert von

in 2 Affen und 4 Wilbert von

Affen und 4 Wilbert von

Affen und 5 Worfellung.

Der Leibants 140. Borfellung.

Tilber und 5 Worfellung.

Der Leibants 138. Borfellung.

Tilber und 5 Worfellung.

T

Montagalant es denti Joria.
Dentsches Theater.
Eer Gombagnon.
Lessing-Theater.
Bischranitreen von Kindsche.
Hisabis Der Hall Gemencean.
Hindas 188 libr.

Herliner Theater.

Gornelius Boh.

Demetrius.

Die Ribelungen.

Anfang 1/28 Uhr.

Wallner-Theater.

roll's Theater.

Montag: 8 Slöckhen des Eremlten." 5 Doppel-Concert. Anfang 5½. A. 7 Ubr.

uingen weiere von gemoden in die Anteren in Berte gestellt werden der Gestellt werden

Central-Theater.
Direttion: Gmil Thomas.
diter Erfolg des Centraltheaters.
Nue noch 4 Borftellungen.
de: Benefis für Georg Anclowsfn.
m 36. Male: Leute von Leute.

dolph Ernst-Theater. 2. m. Die junge Garde. ctoria-Brauerei, Lükowstr.111.

tettiner Sänger.

oore's Academy of music.

Specialitäten.

na 7 tibr. Colum 12 un.

Ordland-Panorama.

illetimite. 10. Mithelimite. 10.

une Cebenstwürdigfeit D. Refibens.

Vährers die Anichaghaten.

span für jeht nur Mithelimite. 10.

Frama-Atelier Thiergarten.

Salem und die Kreuzigung

b. z. Dunkelheit. 1 M. Sonnt. 0.50.

erliner Aquarium
Unter den Linden 69a.
Entrittspreis 1 Mark.
shaltige Austellung von Land- und
sren, wie. Anthropomophe Affen,
schlangen, Krokodile, Hai- u. TintenQuallen etc.

Paffagier: oftdampffchifffahrt

in nach Copenhagen, Christiania, mitag 2 Uhr Nachmitt, mit dem neuen mirter "R. G. Medidior", ansgesit i prächtigen Kajitten, Gelellschafts-Nauch und Badezimmern, fammtlich erfenchtet:

erlin SW.

'olfsanger bei Cassel.

und Wasserheilanstalt.

rfrische, billige Peusion.

eres durch Prospecte. *

senbahn-Hôtel.

Kopenlagen, imiten vom Ceutral-Vahiphofe, vis-8 Livoti, empficht felne aufs Veue reichteten Näumtichfeiten dei sehr wo-ten Preiten. Omero a la carete ju Zagesgeit. O. Rasmussen, a ischer Querie im Hölel.

M. 50.000 felfan à 3½-5½, % 3l. a criten elle auf Berl. Grumbinde beiter Edabt elb b. felet. p. 3ult és b. Ordebre c aus telen tereben u cristien Effecten un aus de la companya del companya de la companya del companya de la companya del companya de la companya de la companya del companya de la companya de

Rapital gesucht. unter J. T. 9800 an Rudolf erlin SW., erbeten.

Geldschränke,
Geuerfest und diebessieher.
mit Etablbauger und nießen,
ableut fiede. Baeintidoß, im
Breite von 130–1000 % bai fiets
auf Saar und eumfielt
H. Falmikow,

Lieferant vieler Königl. Ministerien u. Gifenbabnen. Berlin C., Grenabierstr. 28. Seit 1864 über 5000 Gelbichräuse verlauft.

Preis Courant franco.

alle Sänder ernicht und verteurflet des kandelagreidt, ern "Hörwein-Patenthuren", Bertein C., Burg-fitzele 27, b. d. Berte.

3(d) beurete mitch um den Drunf inze 27, b. d. Berte.
Drunf inze Beitighrift
Gradseitung es ähnel Medernite
Grüffen, Glotz Berte, Aldere unden und begehen Aldere und und den Bertein den Bertein



Sarautirt reiner Getreide-Korn, lorgfälfig nach einem alten Klofter Meecht über die ebelfem Archater und Drogen mieres Zerges gegogen — porschiede: Wagen frat Fender Schnaps: Probepolifischem. ca. 4 line Judall, france immerkalt Pantidians, Orderend

J. Schmalgrund,

Brima Metger Spargel erf. 10 Bb.
den täglich eine Mag. 4. - kance a. Nacht.

Vallenborn's Export. Metz.

Ia Spargel verlende 5 Rite incl.
gerk na 4 Mart frame jehr Bestiene ogen
Macht. Neue Greberren jum tälligher Jagesprefix.

H. Alexander, Mcg. **



HYGIENE DES KOPFES Schönheit der Haare

EAU DE QUININE

Unfehlbar gegen Schuppen und Ausfallen der Haare 37, Boulev^a de Strasbourg, PARIS Jede ächte Flasche istmitnebenstehender Unterschrift versehen.

Patente aler Lande Besorgung C. R. Walder, Ing. u. Pat.-Anwalt Berlin SW., Grossbeerenstr. 96.

Söchft intereff. Photogr. 20. 15 Std. Originale 3 Mt. Preis-lifte 10 Pf. Barifer Aunstgeschäft FilialeBerlin, SW. Berl. Zimmerit. 2, 11.

Fledenreiniger

bes Andreier Migger Cite. Cuedinbura. In der Arme eingeführt. Man achte ant Malat. Cinatell. Erris allatie. Breis die Art. Breis die Sind Sind in Armeilier der Armeilier

Teppiche mit Webefehler, Portièren, Gardinen, Läuferstoffe, Sophastoffreste, Tisch., Schlaf., Divandecken Potibillia. Hille, Friedrichfreche im Central-Hotel, Laden 18.

Grosse deutsche Doggen, geftromt u. einfarbig, preiste vo. Bergug au ver-laufen. Schulz, Moodit, Kirchftr. 5. Zwei Zamen ober Ebepaar finden freundl. Sommeraufentbalt in waldericher Esgend. A. Polesch. Ranen bei Fürstenwalde a. Spree.

G. Colonialwaaren=Geschäft in einer größeren Provinsialftadt ift billig su berfaufen eb. 3u berbachten. Offert, nuter J. C. 5072 beford, die Erpeb. biefes Mattes

Geschäfts Berkanf.

an einer arohen theinlichen Stadt mit beneutruben Fremkenwertebe in ein iett Jahren
bettebenres
Papier-, Schreib-, Luxusund Spielwaaren-Geschäft
nit feiner Anneldalt Jefret unter afuntian

mut feiner Stunbühalt biedet unter allrilland Bedmanngar au dieter den Bedmanngar au dieter den Bedmanngar au dieter den Bedmanngar au dieter den Bedmanngar auf dieter den Bedmanngar auf die Bedmanngar der Bedmann der Bedmanngar der Bedmann de

J. Hantorowicz, Berlin N. 2891rfor Breistiffe gratis.

Gummi-Artikel

santorowie, S. Autoffohn, Bertin S. 14.

Santorowie, S. Autoffohn, Bertin S. 14.

Santon, Joss. Stind. angelör, könn. sich vertranenv. a. d. Sadthelbarkenn.

Fran Hegler, Leinzigerstr. 11, wenden. *

Blattläusen, Schildläusen, Garten-Haarmücken 2. – mi

Nicotina

amtiid, empiohicues Mittel gegen Manzeneimbe
frei von mineralischen Giften

ivas für Gewächte, Bangen 27. den vohre Sichisfeit – und trochen mut von febr
werden Mitteln dehaubet werden fann – it deber and die mit den vertein der gegen debettunde deinem der der gegen debettunde der gegen des gegen des gegen der gegen der

pfoliene Mittel gurvollindubgen Unavertung der Bluilaus – mit oordorien Vonderungliche betreitet gründlich – datt antilden Rach-weiter – der det der adfunderen Erdflöhe – mit 100fachem Maßerstelle Verflich weiter bei auf Arche Schrift, Mittel weiter die auf Arche Schrift, Mittel Blattläuse – m. 100fach, Abafterunfah, Turch weiteriede Gittunduch er. Mittelnub

DARLUMAISC — 1. 100740. Zaafferuffah, Zund verbeines Gintanden der Mange verbitet – 50 bis 90740 wechtuntes einstielt s Nicotina — "Radwirfah", "Rusyri-anfebrefunger" bogen "Situmphihe", und "Weiterben" et allen Sobilphanen, Midoen-pflangen 14. Bei abfeuter linidablicheit an den Zbein-titten berutet Seknatel's Nicotina üdere Zerndidung bein

Heu- und Sauerwurm

mit Sofacem Wafferzufat.
Schmidt's Nicotina töbtet unfehlbar felbft die größten Cremplare von Raupen — je nach Größe — mit bis

Garten - Haarmücken z. — mit tootadem gestierstein, bedie "niere stein versierstein, bedie niere weben und bedie und stein versierstein versierstein versierstein gestieren Barten stein Spargelikieren - der versieren Barten stein Spargelikieren - der versieren Barten stein State der versieren Barten stein Schmitter web ein sold ein der versieren der versieren schmitte der versieren stein sold ein der versieren schmitte den versieren schmitten schmitte den versieren schmitten schmitt

horeht ber and hauwurie verbern, namentus berbeit ber and hauwurie.

3 min 1883:
tentriels 1008adem Basierands founti ein balbes Betrofeumna. I the signes in bei and biedt bas Bund eber 1/2 stite
Rechterefung pen 2 Shuth an trans-Bet bem bebetteben, methembels (198adem austreman) formir ein deuer seitenbergen faß vom "Schmidt's Necthan-Flüssigkeit" auf a. 3 Mart mitten. Schmidt's Necthan fellet in allen Nicerlagen mie auch dierft des Bund der 1/2 stille 2 Mart. Bedeverduke von 2 Bund in fram. Einil Schmidt & Co.. Bremenu. Burgdamm, Lesum.

!! Herren- und Knaben-Garderoben!!

Hoopp & Rurzweg, Boft-Str. 26, part. u. L. Ctage. To Richen unfrem Guares Gefallte baten eine Abtheilung für Detail-Verkauf

cingriddet. Wie vertaufen iett aus üm Ginzelmen elegantte und gute Garbeloben für Seren um Anaben ieder ürt zu Engros-Breifen und empfelm des Rende in Baletots, Schuwaloffs, Rock u. Zaauerikunhaan, einzelnen Sofen ie. 1e. für Verren, twie Baletots und Anaben iede niters von verstäglichen eller und Engleich und Einzel eine Anaben ieden unter den verstäglichen eller und Engros-Preifen.
Bestellungen unch Maaß ebenfalls sehr billig.
Sonntag verben die Geschäftsräume bis 2 Uhr geöffnet.

Hopp & Kurzweg,

Foil-Straße 26, part., I. Ciage.

2 helle Fabriffale, 500 bis 1200 @ Meter groß Babritibler groß Babritibler 1 Raben Rommandatinfrage und 1 helter Lagerfeller

Juduffrie-Gebande, Gde Beuth: u. Rommandanteuftr.



gen Bargen, Echivaden, Fidite, Worten, Mitgen ie.
fidle mein rijd gemblenes edites Galmatiner Infectentereve ben uniberteinene Birtuma, in Ecdodelin d 0.25,
1, 1, 0, 0, 2, 0, und 4, 00 Mart, ver Ph. 4, 00 Mart,
C. F. Dahms, Remmandantenftr. 8. handlung.

Ostsee-Bad Stolpmünde i. P.

Safenblat — nahe Laub: n. Radelwälber — iconfter Strand — traftigfter folga, Biffige Boshuma, Germastigte Zaifonbilleis b. Ziat. d. Oftb. Bei L. n. persiden Kraufen, femie Refenvoll, empf. Ras, Aust, erth. Die Badebirection.

Interaken.

Schweiz. Berner Oberland.
Wettberühmter klimatischer Kurort.
Milde Klima geschitzte Lage inmitten der grossträgen Abpenvelt. Für Kranke
und Reconvalescenten unübertreflich. Beste Verkehrsverbindungen. Kursand. ausgestette mit allen Annehmlichteiten eines Kurortes. Molken. Milde u. Traubenkur.
Hötels u. Pensionen, allen Bedürfnissen entsprechend, jeder Börse zugünglich.
Gottesdienste in englischer, deutscher u. französischer Sprache für Protestanten und
imterle Natholiken.

Ostseebad Travemünde.



Ostseebad Traveminde.

Môtel de Russie.

Uebernahme durch den neuen Besitzer H. Madeck
an 29. Mai n. c.
Bötel ersten Ranges mit Anssicht auf des Seu mid Hateneinfahrt, schöne Zimmer, beste
Küche, gute Weine verschiedene Biere. Solide Preise.
HOTEL VICTORIA.

Reizend gelegenes Hötel I. Ranges in umnittelbarer Nahe des Waldes, Zimmer
von 1 Mk. ab bis zu dem eleganisten Pamilienwohnungen. Vollständige Vernileeung
Mk. 335 b. 7ag. Ausschank der Brautere z. Spaten von Gabrial Schanger et Michaelen Stellen und Schanger et Michaelen und Schanger et Michae

Königliches Bad Oeynhausen.

Elatien ber Umen Berlinstein und Leben-Elseneiburg. Grorefe und Schneiligte eine I. Mai de Baleneil vom 18. Mai des 1 Erbert. Ebernatikere vom 1. Mai des Groefensteines Paturibarume Orbiteilaur zu Groffensteine Zowiellen Schweizung der Verleichte Verleichte Verleichte Verleichte Verleichte Verleichte Verleichte Verleichte Verleichte Verleichten Schweizung von der Verleichte von der Verleichte verleichte von der Verle

Grand Hôtel Kurhaus Sonnenberg

Vierwaldstättersee Dampfbootstat.: Treib

Saison Mai-October.

Hôtel I. Banges. – Post. – Telegraph. – Kath. evangel und engl. Gottesdiesekider. – Molken. Kub- und Ziegenmich. – Pneumat. Cabinet Geigelscheider. – Molken. Kub- und Ziegenmich. – Pneumat. Cabinet Geigelscheid Doppelventilator). Massage. – Ebedrothersne. Vorzügliche sominge und
geschützte Uebergangsstation von und nach dem Hochgebrze.

Beitzer:
Dr. Th. Heusser aus Zürich.

M. Truttmann.

Dr. Th. Heusse

Quaglio's Bouillon-Kapseln

Für 10 Piennige eine grosse Tasse (% Liter) Bouillon, welche von frisch beruiteter Fleischbrühe nicht zu unterscheiden ist.

Von eine Armen und Schutzungen wird gewarnt!

Quaglio's Bouillon - Kapseln.

beziehen in allen grösseren Colonialwaaren. Delter



Billigfte Quelle far eifern Bettftellen, Fabrit mit Dampfbetrieb bon E. SUSS, Röpeniderfte, 99, Lager: Sof parterr

Berliner Maschinenbau-Actien-Gesellschaft vorm. L. Schwartzkopfi Berlin N., Chausscottasso Nr. 17/18.



Gasmotoren. einfache Construction, geringer Gasverstein Kraftleistung, in jedem Raume aufstell Dampfkessel Wasserrohrkessel

System Babcock-Wilcox.

Dampfmaschinen besondere für electrische Lichtaniagen direct gakupelt Langaam Dynamos, direct gekuppelt laufende Dynamos, mit Dampfmaschinen.
Complete electrische Lichtinstallationen

Mobelfabrit m. Dampfbetrieb.

Ontab bireten Besug in der Fabrit vortbeilbeitener Gunam.
Conlanteste Zahlungsbedingungen.
V. 995.

lein Fabrikat "Non plus ultra" ist unübertroffen!

Püha Gummi-Artikel

Püha Gericke, Berlin SW., 12. Friedrichstrasse 217.

Jul. Gericke, Berlin SW., 12. Friedrichstrasse 217.

Internationale Gummi-Wagen-Pabrik.

Ich Anna Csillag

August and British flower Steristian but he Sterings ster Teithnahm and Stering Sterin

Wieder neue Anerkennungen.

Fran Anna Ciffagt. Bitte mir in Balbe 1 Tiegel à 1 Mt. von Ihre werthen Bon anufenden. Die Bonnade hat fis gut bewährt, und erkreue is mich ietz des ichon Edmurrdaris. Ten Betrag babe ich in Briefmarten beigelegt.

Wöllersberg by Tabringbanjen. 8. April 1889.

Sochaeftrie Hänlich: Ibre ausgeschaute Bouade bat fich bei mit gläusend bend und ich lage ähnen bierunt meinen aufrachtighen Zand, indem ich Sie erlate, mit nech Teord und I Mart und 2 Bad The s 30 Bis er Beihrandnum einstehen zu welden.

Banticure Sochadung Albert Röntigen.

Action (Arcié Tried), den 14. Arril 1889, pr. 2 is Acmade, die ich von Iharn begann dole, dat fich dei mir vorstäglich debalder auf Grund destand der der der verschaften debalder der Archael der magnetiere.

Peter Hamm.

Meine Pomade ift in Berlin in fammtlichen mit meinem Blatat versehenen Drognenhandlungen zu haben.

31 affen Buchbanblungen au baben:
1) Die Blumenzucht i. Zimmer - entbalt bie Gultur ber beliebeiten Musten in Bereivähle - von M. Fahlbied.
6. Auflage.

2) Der praft. Gartenfreund. 300 Ambeilungen gur Erziehung fammt licher Blumen, ber Gemufe, Fruchtfaund ben, ber Coftbaum und ber Beinucht Bon M. Pahlbied. Dritte Auflage. 3 Mart

Marine - Distanzgläser



5 preußische Meilen

photonical designation of the conforming and bod Demitioffe flother. I. Londition mit 8 Cultaren, Company, Robertin und 18 Cultaren, Company in March 20 Billion of the Company of the Com

Berlin, Moritzplatz 151

prefectadingermining boil after Richtingen ber Stadt.

Preife recht und unadenderlich fest!

able ich unweigerlich Demisen, der mix Alweichung biervon nachweien fann.

Große Möbel, Bidige Auswahl. Bernstein & Ellend, Berlin C., Bolluliger Hildmartt S., L. gegenüber der Brettenlitz. am Michtend

Malten's Physikalisch-Diätetische Kuranst

Wasserheilverfahren, Massage, Gymna Luft- und Diät- Kuren Waldpark Blasewitzb. Dresder Institut I. Banges für Chronischkranke u. Regenerationsbedürftige jed

vorzügliche andaueruge Erfolge bei Nevvenl (Neurasthenie), Blutarmuth, Leber-, Magen-Enterleibsleiden (hartnückigste Verstopfungent) morrhoidalbeschwerden, Fettsucht, Gicht und 1 matismus, Hautkrankheiten, Frauenleiden und 1 verderbniss.

Ausführlich beschreibende Prospekte auf Wunsch durch das Bureau de NR. Den Berliner Heilbedürftigen ertheilt bereitwilligst Auskunft da Bäder-Auskunfts-Bureau in der Kaisergalerie (Passage).



heizbare Badestü Kosch & Teichmann, Berlin S., T



sets. Seudourberate z. Siste Uncdennumalderies

Homburger Salz

Aus dem Wasser der weitberühmten Romb
heht-Onelle wird nach ärztlicher Vorschrift da
Sälle bereitet, welches mit dem grössten
habitueller Verstopfung u. Dispepsie, Hä
Gieht und Fettlichigkeit angewandt und ve
vorragendsten Aerzten empfohlen wird. Z.
in Flaschen zu 170 und 480 Gramm Inhalt
Apotheken und Wasserhandlungen oder dir
Brunnen-Verwaltung zu Homburg v. d. H.
Broschitren und Frospecte gratis.

Marienburger u. Weseler GELD-LOTTERIE

90000, 30000, 15000 M. | 40000, 10000, 5000 Nur baare Geldgewinne ohne Abzug

à M. 3,50. 11 Stück 35 M. | à M. 3,50. 11 Stück 3

D. Lewin, Berlin C., Spandauerbrücke 16,

Rerliner Holz-Comptoir

Wir tegen hiermit 91f. 1,087,800 Actien neuer Gmiffion vom Tage diefer Befanntmacht. Dis 31111 Dienstag, den 4. Juni d. 38., Uhr. im Geichättstocale der Gesellschaft, Charlottenfir. 84, verstäglich von 9 bis 12 und von

II. Gleddritig legen wir bigemit obige Mart 1,067,800 Actien neuer Emisson, serveit biet pon ben ietigen Ac beansvucht werden. 31M Course von 115 pCt. und 4 pCt. laufenden Zinsen von 1. ad bis 11m Caae der Einzelbung mit Zeichmung auf.
28t dechnungen sind in devogeten Grennlagen augumelben, von beneu des Anptient als Quittung unrückgegeben wied. Bei der Zeichmung ind 20 pCt. in daar ober Gurts batender Metern als Gutten interesulearen, welche nach flattgeschert.
28t der Zeichmung ind 20 pCt. in daar ober Gurts batender Metern als Gutten interesulearen, welche nach flattgeschert.

ent tverbeit.
Tiels Fichiumag wird om Dienstag, den 4. Juni cr., Albendo 6 Uhr, ebenfalls geldleste Jum Halle der Bertage unterem Ermesten vorschaften.
Ueber die erfelgte Justeftung wird den Veren Beidnen die Bennerbag, den 6. Juni cr., beierlich Nadreicht gegeben.
Tie Bestablum beiter Erfern der mit Inso die present Fifte neuer Emissen ausglich 4 voll. Stiedzinsch die zum Aage am Petitiosof, den 12. Juni cr., Wende 6 lie, findstunkten.

Beidenungssermulare, sowie Statuten der Gesellschaft find an unterer Coffe in Empiana zu nehmen. Tie Ausgade der peten Action ersolat nach flattgebalter Bollsadiung und Eintragung in das Handels-Re-Luttingen und vield biene Jest befannt gegeben werden. Bert in, der 2. Mol 1880.

Berliner Holz-Comptoir.

Wurzner Teppich- und Velours-Fabrike



In unserem Berliner Waarenhause

Friedrichstrasse 186, Telephon 602, Amt In

unterhalten wir reichhaltiges Lager von

singen dies Schutmarke. Smyrna Knüpf-Teppichen, Perser, Khiwa, Derbent, Sumac, Axminste Velours, Wilton, Brüssel, Tapestry, Läufer in allen Qualitäten, Coed Manila, China-Matten, Holländer, Kidderminster, Linoleum.

Radrichten a. d. Reiche: Dr. jur. L. Horn, fürdie Sandels-Big.: 3. Wiener, für Fenilleton u. Lotal-Radrichten: S. Bert, für Infecate: R. Glabel. — Drud und Beelag von Rubolf M

elt stik,

r Art iden und Hå

Ansta

mi

I. 5 M.

Frift (ach Em

ectical werden

Rücios

n



Beier Ansschunung der Hationalitäten in Gestereich.

Bei Ansschunung der Hationalitäten in Gestereich.

Bei Frei Schriebten.

Beier (Nachen weise auch der bereich)

Prof. Schröter Wien.

Beit in weise der bei der b

Dos von Agiatoren und nationalen Strebern niederachalten ift llnter mandem Anderen, das wir nicht so treffend fünden, sagt für gleich und gestellt der der eine der e

Salonbilder aus Neapel.

(Radbrud verboten.)

Anton Andrea.

Diefe goldrothlichen Daurwellen, biefe weiße, eble Stru, bies senvolle Auge, bie fant fomellen, biefe weiße, eble Stru, bies senvolle Auge, bie fant fomellenden Lippen, biefe fonigliche Geftalt ber ihnimmenthen Brofatrobe! – 3ft Titiaus "Bella Donna som Adhmen gestiegen und hat ihren Sis in der Galleria i Pitti zu Reapel, vertauscht?

Seht End, in ihrem Salon um!

Zeht Sind, in ihrem Salon um!

Zahnde, mit antiten Gobelins behangen, Marmorstatuen, Gruppen

Zerracita, Gemalde, fürftige Teppide, getiidte Bosster, vergoli
Eistige und Koniolen, Zichhdem mit Moalatplatten, Brougs
belaber, Kronsenster aus venetionischem Kristoll, Svipenvorhauge,

mametportieren, Vinnenstöber, Vasien —— das Alles ist fehr

de, sehr prächtig, sehr materisch, aber das Schönste, Prächtigste und

eleirschie ist Clotikoe selfs, wie sie beim Schein der intendben

men am offenen Baltonsenster licht und einem Hern, der seurig

sie einspricht, in das glatte, bartlose Geschäft lacht.

"Weber de Saglic, Sie sind ein — verbreinstateer Mannt!"

"Wacht mich das hählicher oder einstätiger, ichöne Clotikoe!"

Wen gestreiche Mann der Presse ziech die Augenbrauen hoch, Er

t mänschie siene erste Rede im Abgeordnetenbaue gehalten — ist auf

abelten Wege, eine politische Verschunkseit zu werden — seine Fieusen stellegen — was hat die anspruchen Schöne an ihm ansieten?

eie thaten besser, holbeste ber Huris, mir das Paradies Ihrer Liebe jo granfam zu verschließen!" bemertt er scharf.

Lächelnd legt fie ihre schimmernde weiße Hand auf seinen Arm unt schaut ihm prüsend, mit leisem Spott, ins Gesicht. Er erschaubert unter bem Zauber ihres Blicke, ihrer faum mertsaren Berithrung Za gutte za gauz eigen um ihre frischen Lippen, und ihre glängenben Augen erweitern sich.

vor ihr aufs Knie niederglitt.

Anglann hob fie die Wimpern; mit weichem, träumerischem Ausbruck zichtete sich ihr Bild ins Weite; dann aber ichaute sie auf den Knienden nieder und — vorbei twar es mit dem Schmelen, der landen Teimmerei, die das Abendroch über sie ausgagossien hatte. "Was fällt Ihnen ein, de Sdaglio!" lachte sie ausgagossien hatte. "Bas fällt Ihnen ein, de Sdaglio!" lachte sie wie beluftigt über die Spine. "Vedenten Sie! — Unter mächtiger Winister und Winisteriumschmied wie ein Schoohhubchen auf dem Teppich hodend!" "Ich dete Sie auf! — "Bah! Wohl ober übel läht sich das meine Gottheit von aller Welt gefalten — Aber ohne Umschweie, de Sdaglio! Wolsen Sie mein Freund verben?"
Der Journalist schwelle empor und warf sich auf den anderen Seifel am Kenster.

Der Journalift ichnellte empor und belig verändertem Ton. Wie mienen Gie das?" fragte er in völlig verändertem Ton. Die Benegianerin nahm von einem Mofaittischien neben fich eine Molle, die fie ihm mit gelassenem "So!" reichte. Ihr Blide bezegneten fich: der fichte. Ihr Blide bezegneten fich: der fieste durch berächtlich; der seine burdheringen, tauenend. Dannt tifte er ift die Hogand. "Sie find eine Zauberin, Clotitbe!" flüsterte er vielfagend.

Beil ich ichnobe Leibenichaften in ebles Golb vermanble?" lachte

De Soaglio ließ die toftbare Rolle in feine Brufttafche gleiten und fagte geschmeibig:

"Sollen bie betreffenben Intriguen veröffentlicht ober geheim gehalten werden?"

"I ntriguen?"

"I ntriguen?

"Ein Chebundniß in firchlicher Form — —" "Diavolo!"

"Diavolo!" "Builden mir und dem jungen Grafen Piccolomini." De Sbaglio fyrang empor: "Clofilde, ich bewundere Siel" "Eltte, etwas leijet!" sagte die Benezianerin sehr ruhig, mit einem ich auf die heruntergelassene Portière.

Bettantis seine verintergelassene sportnere.
Bertantis seine seine eine Schübe auf die garten Schultern, aber in bem Blick, mit welchen er ihr schwes Gesicht prüst, ist nichts mehr wom Seibenfahrt dere Zarrichsteit.

"Ind Sie brauchen mich" — — "Den genachten, einfüglischen Nann des Wortes und der Feder!"
schaftlet die Benegianerin lächelnd ein.

"Um die öffentliche Weinung 31 Gunsten der jungen, siedzehniährigen, men — hm! — hm! — tugenbhaften Gräfin Picco-tini zuwenden?"

lomini zwenden?"
"Sie haden mich volltommen verstanden!" nichte die Benezianerin, indem sie ham Journalissen die Hand brüste.
"Und wann darf ich meine Stimme erheben?" fragte dieser.
"Sochald ich Grösin Viccolomini bin."
— "Haspahal" tachte er, als ob er eben etwas ungemein Komisches gehort hätte, dann aber verbeugte er sich ernst und feierlich; "Leben Sie wohl, schone Ctotikbe und — arrivederei Contessa!"

semut viel Leichter Gliebt, alls menn ne s. B. nur Sömnig stement.

Leiter wie dauliche Grieberungs merchen mit umremblich den für der Schrieberung merchen mit umremblich den für der Schrieberung der Schrieberu geomeckeit nueb vir weit zurücliegende Booden "Steinnett" der Ber genöhlt, wie beir weit zurücliegende Booden "Steinnett" der Boren gestelltungtand i einer Zeiten gebech wirde, sondern wie burch die Anthinfung en ein immerhin wichtiges Woment sie eine bequeme Bezeich min ergeicht geben der Gesche der Gesche

*) Das Mafchinenalter. Zufunftsvorlefungen über unfere Zeit. Bon Jemand. Zürich 1389, Berlags-Magazin (J. Schabelip).

Das Sanazaro-Theater war bis auf ben letten Plat ausverlauft mora Dufi trat als "Dora" auf. In den Logen des erster

fie ausweichenb.

sie ausweichend.
"Gs liegt mir Nichts daran!" entgegnete er im Tone siehender Bitte. Clotitie belaß einen vornehmen Charatterzug, den selbst die Sofdense der Königin Waraspertla, Prinzessin von Piedemonte, einft ossengerühmt haben sollte. Sie vermied es sorgastilig, in der Cessenstiligiert Ausselben zu erregen, und trug und lieidet sich siehe wie eine "große Dame". So unbemertt wie möglich verließ sie das Theater. Ans den Arm des Grassen gekingt, betrat sie ihr von Maibtumenparsum durchbustetes Boudour, das von einer Ampel sanst erhellt wurde "Tantle" sagte sie beier, wie ermidet, mit einem leisen Beden ihrer weichen Etimme, "und — Addio!"
Er diett über dand ist!

"Lante!" lagte fie fiver, wie ernimet, mit einem Leifen Beweit is weichne Etimme, und — Addioli" Er hielt ihre Hand fest: "Rein! Igde er mit Nachdruck. "Sabe ich Sie darum gebeten?" fragte sie eisig, indem sie ihm Hand entzog und ihn mit fiolgem Blid maß.

"O, Clotilde, erbarmen Sie fich meiner!" In feinen Auger mmerte es feucht. Ein leidenschaftlicher Schmerz zuckte in feinen

Der Benegianerin entging es nicht, aber sie wandte sich furz ab Der Benegianerin entging es nicht, aber sie wandte sich flübenen Glode auf dem Tisch, "Bas wollen Sie?" rief der junge Graf, seiner Aufregung faum ach herr, indem er energisch mit ihrer lleinen wöberspenstigen

ch Sperr, indem er einerging mit ihret tietinen moerspennigen and rang, "Befruccio beauftragen, Ihnen zu feuchten." "Beffing Riting! — Iräftig ischung fie zweimal auf. Hingl Riting! — Iräftig ischung der Graf ihren Arm: "Glofilde! Benn Eis biefein Befehl erfeilen, schieße ich mir ber nächften Minute, unter Ihrem Fenster, eine Rugel durch ben vol."

Sie fah ihn an, flüchtig, fcarf, es war ein Bergweifelter

Der Diener trat ein. "Commanbi, Signora!"

Gine Heine, athemlofe Paufe. "Gerbire ben Thee!" fagte bie Benegianerin ftodenb, mit gudenben

Mit bem Diener jugleich verließ fie burch eine andere Thur bas

Aesthetische Kehereien.

(Radbrud verbi

Ludwig Brunn.

Rein Sat steht bem Philosophen so sell wie ber von hohen Werth der Allesseit. Ind kine Beodachtung sie befauseien Justanens gewissen als die, daß unstere Zeit ben vertoren hat für die nachbenstliche Betrechtung ethebener inerte und das in der die Geheinniste Gehein. Berrandst sind die Tage der Zeitlenen, da sillbein in dem eigenen Glück der Wertlich sie dan die Ange auf den sich eine die Ange auf den sie der die Ange auf den sie der die Ange auf den die Ange auf der die Angelein der die die Angelein der die der die Angelein der die der die Angelein der die der die Angelein der die Angelein der

Nimmermehr !"

"Rimmermehr!" Die fen gene den der eine an die wahrend fie ich an die wahrend fie selhft langlam naßer trat.
"Wogu das zwecklofe Seufzen, Qualen und Kingen zwischen Seie nicht, daß ich mich babei aufreibe? Ein Weid Schlages muß fortwahrend lachen, sich an Zertreuungen bekaube au Bergningungen bekauben finnen. Wer mich sehrt, in ngehen, zu weinen und zu beten, ift mein ärgster Feind, benn er mit das Sehr verbahrt.

mir das Leben verhaßt" — — "O Clotilbe, lieben Sie mich, und ich will es Ihnen zum

biefe machen!"

biefe machen!"
Wieder das trübe, abweisende Kopsschild, und jeder Ander "Was fonnten Sie mit geben, das nicht auch jeder Ander gern zu Füßen tegte!"
"Gin ungefleistes, liebendes, treues Herz!"
"Bah!" machte sie bitter: "Ich will mich nicht der Mühe ziehen, es zu erproben."
Der junge Mann flürzte ihr zu Füßen und drüdte das Ge ihr Gewand. Halb mitselbig, halb triumphirend schaue finn nieder.

ihn nieder. "Nur Eins — Eins hat mir noch Niemand geboten, weil mi

Ein

bersigen rühs ürre frei nals

ber sahr: und itheit ingt: ring:

igen.
velche
izen:
inen,
atur,
atrag
ilschen
f die
über=
unte
und

treu ourde ehen, hat, gugte nt —

en.I

= Stelle,

anfen haft!

Andere und Vererben feitigen. Der est eine gewengen ben, der engeberen gestellt der eine der eine Gestellt, hit est agemengen ben, der engeben ein bei den abs der hellender Gestellt ausgeben der eine Gestellt, der ein der eine Gestellt der ein der ein der ein der eine Gestellt der ein der ein der ein der ein der eine Gestellt der ein der der ein de

Gelden, dereiten, 16s mar med, die bilmet Stricken in ber Schielten und von Schieden und bei den Schieden und der Schieden un

wei in for technisches Können zu zeigen, aber durchaus nicht in ber Mischen entschwunden, here ich ihre beständig wiederholte klage: "Er dat mid zur Bettlerin gemacht, er dat mich zur Schlieben den gestelltein gemacht, er dat mich zur Schlieben der Sing aufs Neue, und ich erheilde eine zitterabe Andere flach der Jug aufs Neue, und ich erheilde eine zitterabe Andere der Gestelltein gemacht. "An Gottebullen, "Andere fent." "Im Gottebullen, "Andere fent." "Im Gottebullen, "Andere ich eine zitterabe Saere wo bem Geständt. "In ein chief, erwiedere ich "Bit Du auf ber Geständen. "In der Geständigen der eine Franklichen der Verwiedere ich "Bit Du auf ber Geständig. "Der Geständigen auch der Geständigen der Geständigen auch der Geständigen auch der Geständigen auch der Geständigen auch der Geständ